

Blaue Bücher - Oktav:



Erste

Gangbarkeitsklasse:

- Carlyle 285.000
- Seele 275.000
- Ehebuch 275.000
- Auslin 145.000
- Wegener 254.000
- Religionsalltag . Neuigkeit

Zweite

Gangbarkeitsklasse:

- * Menschgeschichte . 124.000
- Kinderlieder vergriffen
- Erleben Gottes . . . 113.000
- Weltglaube 52.000
- Unbesetzte. Im Druck 49.000
- * Mörke 130.000

Dritte

Gangbarkeitsklasse:

- Deutschgedanke . . . 192.000
- Hygiene 70.000
- Kraftquelle 20.000
- Gottes Herrschaft . . 32.000
- Volkslieder 65.000
- Claudius 50.000

Vierte

Gangbarkeitsklasse:

- Bilanj d. Krieges . 17.000

Gerade die Oktavbände sollten im Stapel auf jedem Ladentische stehen: sie verkaufen sich von dieser Stelle selbst und sie leiden nicht so leicht durch „Anblättern“, wie es die Quartbände, an dieser Stelle ausgelegt, leider manchmal tun.

Titel mit Stern:

Sonderbände: 3,30 Gm.

alle andern:

Normalbände: 2,20 Gm.

Karl Robert Langewiesche

Madler

Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften. 2. Aufl.

- 1. Bd. Die altdeutschen Stämme (800—1740) Mit 47 Illustrations- und Faksimilebeilagen. 636 S. 12.—, geb. in Halbleinen 16.—, Halbleder 20.—, Ganzleder 30.—.
 - 2. Bd. Sachsen und das Neusiedelland (800—1786). 669 S. mit 9 Beilagen. 12.—, geb. in Halbleinen 16.—, Halbleder 20.—, Ganzleder 30.—.
- Der 3. Band ist bereits im Satz.
Bar 35%. 10 Stück 40%.
Ausführlicher Prospekt gratis.

Josef Habel,

Regensburg, Gutenbergstr. 17

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir:

Schlesinger, Geschichte d. Breslauer Theaters Bd. I (1522—1841). 1898. (M 5.—) M 3.— ord., M 2.— no.

Ferner übernehmen wir den Vertrieb von:

Sittenfeld, Gesch. d. Breslauer Theaters v. 1841—1900. Bresl. 1909. Ganzlw. M 6.— ord., M 4.— no.

Von demselben Verfasser erschien bei uns:

Schlä'sches Duellbündel. 2. Aufl. Eine Auslese schlesischer Dichtungen. Zum Vortrag besond. geeignet. M 1.— ord., M —.70 no.

Enthält zumeist **mundartliche humoristische Gedichte** und Erzählungen.

Breslau I, April 1924.

Koebnersche Buchhandlg. Verl.-Gto. (Barasch & Riesenfeld).

Das Osterei fürs Sortiment

ist

Zollikofer, Nutzgeflügelzucht

3. Aufl.

Geh. 2,20 Gm., geb. 3.— Gm.

1 kg 2 Stück

35%, 10 Stück mit 40%

E. B. Engelhard & Co.

G. m. b. H. Hannover

Volkserzieher-Verlag Berlin-Schlachtensee

Empfehlen Sie Ihren Kunden:

Jung-Germanenbibel

Aus heiligen Zeiten unseres Volkes

Herausgegeben von

Wilhelm Schwaner

Unter Mitwirkung von **E. Hauck** und **W. Kohl**

176 Seiten. Halbleinen M. 5.— Gr.-8°.

Rabatt: 40% und 11/10.

Inhalt:

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1. Germanen | 17. Klaus Groth |
| 2. Deutsche | 18. Fontane |
| 3. Volkslieder | 19. E. F. Meyer |
| 4. Märchen | 20. Schönaich-Carolath |
| 5. Goethe | 21. Liliencron |
| 6. Schiller | 22. Falke |
| 7. Chamisso | 23. Dehmel |
| 8. Schenkendorf | 24. Wolzogen, H. |
| 9. Körner | 25. Knodt |
| 10. Droste | 26. Engelhard |
| 11. H. v. Fallersleben | 27. Schulze-Berghof |
| 12. Lenau | 28. H. Löns |
| 13. Reinick | 29. W. Fler |
| 14. Freiligrath | 30. Jungnickel |
| 15. Reuter | 31. L. Baete |
| 16. Storm | 32. Moriz von Egidy |

Z Aus Besprechungen: Z

„Eine Sonderausgabe der großen Germanenbibel für die Jugend. Von allem Gute das Beste enthaltend, von den Geistesfähigen unseres Volkes die kostbarsten vermittelnd, soll dieses Buch zur weltlichen Bibel werden.“

Schwäbischer Schulanzeiger.

„Wir brauchen nicht den Weisen aus dem Morgenlande zu lauschen. Die Stimmen gottesleuchteter Deutscher tönen uns hell und klar genug. Da klingt und singt die deutsche Seele in tausend herrlichen Tönen, da funkelt deutscher Geistesreichtum in leuchtenden Strahlen.“

Deutsche Allgemeine Zeitung.

„Eine Auswahl und Zusammenstellung des Größten, was germanischer Geist auf dem Gebiete des Heiligen und der Frömmigkeit geschaffen hat, ist gewiß als etwas außerordentliches Notwendiges weithin zu begrüßen.“ Die Dorfkirche.

„In Wilhelm Schwaners Jung-Germanenbibel flammt feurig das Große auf, wie es unser Volkslied, unsere Sagen und Märchen, unsere Dichter, vor allem Goethe und Schiller verkünden.“ Süddeutsche Zeitung.

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig